


Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	10.05.2023	2023/119/1

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩ Sitzungstermin/e
Bauausschuss Berufsschulzentrum Konstanz	öffentlich	15.05.2023
Kreistag	öffentlich	22.05.2023

Tagesordnungspunkt 11.2
**Neubau Berufsschulzentrum Konstanz;
 Vergabe von Bauleistungen**
Beschlussvorschlag

1. Der Auftrag für die Rohbauarbeiten wird an die Firma Wolfer & Goebel aus Rottweil mit einem Angebotspreis von 7.661.954,43 EUR brutto vergeben.
2. Der Auftrag für die Alufassadenelemente wird an die Firma Seufert-Niklaus GmbH aus Bastheim mit einem Angebotspreis von 1.058.581,16 EUR brutto vergeben
3. Die bisherigen Finanzplanungsansätze werden im Zuge der nächsten Haushaltsplanberatungen entsprechend angepasst.

Nachrichtlich:

Vorbehaltlich der Vergabe der Rohbauarbeiten im Kreistag am 22. Mai 2023 werden dem Bauausschusses am 15. Mai 2023 folgende Vergaben vorgeschlagen:

1. Der Auftrag für die **übergeordnete Baustelleneinrichtung** wird an die Fa. KS Baugeschäft GmbH aus Nürnberg mit einem Angebotspreis von 389.540,55 EUR brutto vergeben.
2. Der Auftrag für die **Gerüstarbeiten** wird an die Firma Gloser GmbH aus Walzbachtal mit einem Angebotspreis von 159.933,98 EUR brutto vergeben.
3. Der Auftrag für die **Tiefbau-/Kanalarbeiten** wird an die Firma Kieswerk Glaser GmbH aus Schemmerhofen mit einem Angebotspreis von 168.408,80 EUR brutto vergeben.
4. Der Auftrag für das Gewerk **Baufeld freiräumen** wird an die Firma Kieswerk Glaser GmbH aus Schemmerhofen mit einem Angebotspreis von 130.888,70 EUR brutto vergeben.

*In der Zuständigkeit der Verwaltung wird der Auftrag für die **Schlosserarbeiten vorab** an die Firma Wieser GmbH aus Reichenau mit einem Angebotspreis von 14.410,90 EUR brutto vergeben.*

*Insgesamt werden in der heutigen Sitzung (inklusive Bauausschuss) Leistungen mit einem Volumen von **9.583.718,52 EUR vergeben**; mit diesen Vergaben wird das fortgeschriebene Budget um rd. 513.000 EUR überschritten.*

Die bisherigen Haushaltsansätze für diese Leistungen belaufen sich gemäß Kostenberechnung auf rd. 8.193.000 EUR, und werdenden Vergaben um rd. 1.391.000 EUR überschritten

Vorberatung

Sitzung Bauausschuss Berufsschulzentrum Konstanz vom 15. Mai 2023

Über das Ergebnis der Vorberatung wird in der Sitzung berichtet.

Historie und Sachverhalt

Am 30. Mai 2022 hat der Kreistag die Umsetzung der Entwurfsplanung für den Neubau des Berufsschulzentrum Konstanz beschlossen. Nach der verabschiedeten Kostenberechnung wurden die Kosten den verschiedenen Gewerken und den entsprechenden Ausschreibungspaketen zugeordnet. Das Projekt ist in zwei Bauphasen unterteilt, die Bauphase Süd umfasst das Werkstattgebäude und das Zentralgebäude, im ersten Ausschreibungspaket wurden Bauleistungen für das Werkstattgebäude (GT) ausgeschrieben.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden einer Plausibilitätsprüfung durch die Projektsteuerung unterzogen, darüber hinaus erfolgte in einzelnen Gewerken eine dezidierte Prüfung zur Qualitätssicherung. In diesem Zuge sind auch Optimierungen an den Ausführungen in die Leistungsverzeichnisse eingearbeitet worden.

Die Ausschreibungen für die Baustelleneinrichtung, Gerüst, Rohbau, Dachabdichtung, Holzfassade mit Holz-Alu-Fensterelementen, Wärmedämmverbundsystem (WDVS), Alu-Fassadenelemente, Schlosser wurden europaweit bzw. öffentlich bekanntgemacht und standen ab dem 2. März 2023 auf der Ausschreibungsplattform tender 24 elektronisch für die interessierten Firmen zum Download zur Verfügung. Die Gewerke Baufeld freiräumen und Tiefbau/Kanalarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben.

Der Eröffnungstermin für die öffentlichen Ausschreibungen fand am 27. März 2023, für die offenen Verfahren am 3. April 2023, statt; zugelassen waren ausschließlich elektronisch eingereichte Angebote. Danach erfolgten Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote.

Folgende Gewerke werden dem Bauausschuss am 15. Mai 2023 zur Vergabe vorgeschlagen:

Für die **Übergeordnete Baustelleneinrichtung** wurden rechtzeitig drei Angebote abgegeben. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma KS Baugeschäft GmbH aus Nürnberg mit einem Angebotspreis von 389.540,55 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 389.540 EUR bis 669.278 EUR brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 619.942,97 EUR).

Die Zuständigkeit für diese Vergabe liegt gemäß Hauptsatzung beim Bauausschuss.

Für die **Gerüstarbeiten** wurden rechtzeitig zum Submissionstermin vier Angebote abgegeben. Drei Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden, ein Angebot musste ausgeschlossen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Gloser GmbH aus Walzbachtal mit einem Angebotspreis von 159.933,98 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 159.933 EUR bis 243.767 EUR brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 171.784,83 EUR).

Die Zuständigkeit für diese Vergabe liegt gemäß Hauptsatzung beim Bauausschuss.

Die **Vorabmaßnahmen Tiefbau-/Kanalarbeiten und Baufeld freiräumen** wurden mehrfach beschränkt ausgeschrieben.

Rechtzeitig zum Eröffnungstermin wurde ein Angebot für **Tiefbau-/Kanalarbeiten** eingereicht. Nach Prüfung und Wertung wird das Angebot der Firma Kieswerk Glaser GmbH aus Schemmerhofen mit einem Angebotspreis von 168.408,80 EUR brutto für die Tiefbau-/Kanalarbeiten zur Vergabe vorgeschlagen.

Für die Leistung **Baufeld freiräumen** hat die Firma Kieswerk Glaser GmbH aus Schemmerhofen nun ein Angebot in Höhe von 130.888,70 EUR brutto abgegeben; dieses wird zur Vergabe vorgeschlagen.

Die Zuständigkeit für diese Vergaben liegt gemäß Hauptsatzung beim Bauausschuss.

Folgende Gewerke werden dem Kreistag am 22. Mai 2023 zur Vergabe vorgeschlagen:

Für die **Alufassadenelemente** wurden rechtzeitig zum Eröffnungstermin sechs Angebote eingereicht. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Seufert-Niklaus GmbH aus Bastheim mit einem Angebotspreis von 1.058.581,16 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 1.058.581 EUR bis 1.608.255 EUR brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 1.105.902,70 EUR).

Die Zuständigkeit für diese Vergabe liegt gemäß Hauptsatzung beim Kreistag (Vorberatung Bauausschuss).

Der Eröffnungstermin für die finalen Angebote für die **Rohbauarbeiten** fand am 10. Mai 2023 statt; danach erfolgten Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote.

Beide vorliegenden Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Wolfer & Goebel aus Rottweil mit einem Angebotspreis von 7.661.954,43 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (der zweitplatzierte Bieter liegt bei 7.666.614,14 EUR).

Die Zuständigkeit für diese Vergabe liegt gemäß Hauptsatzung beim Kreistag.

Für die **Schlosserarbeiten vorab** wurden rechtzeitig zwei Angebote abgegeben. Beide Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Wieser GmbH aus Reichenau mit einem Angebotspreis von 14.410,90 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 14.410 EUR bis 18.126 EUR brutto).

Die Zuständigkeit für diese Vergabe liegt gemäß Hauptsatzung bei der Verwaltung (Referatsleitung).

Die Vergabe der weiteren Gewerke aus dem 1. Ausschreibungspaket (Dachabdichtung, Wärmedämmverbundsystem, Holzbau und Fenster) erfolgt mit dem 2. Ausschreibungspaket im Juli 2023 bzw. gegebenenfalls mit dem 3. Paket im Oktober.

Zusammenfassung

Insgesamt werden in der heutigen Sitzung (inklusive Bauausschuss) Leistungen mit einem Volumen von 9.583.718,52 EUR vergeben; mit diesen Vergaben wird das fortgeschriebene Budget um rd. 513.000 EUR überschritten. Die bisherigen Haushaltsansätze für diese Leistungen belaufen sich gemäß Kostenberechnung auf rd. 8.193.000 EUR, und werdenden Vergaben um rd. 1.391.000 EUR überschritten

Die Haushaltsansätze für die Bauphase Süd sind im Zuge der nächsten Haushaltsplanberatungen entsprechend der gesamten Kostenentwicklung anzupassen.

Anlagen

Anlage 1 – Übersicht Vergaben Paket 1, Teil 1 mit Rohbau

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe ↓
 Pflichtaufgabe
 Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen

- keine Auswirkungen
 Auswirkungen auf Ziel/Kennzahl:

Nr.: 11 Bezeichnung: Bereitstellung von Raumressourcen

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input checked="" type="checkbox"/> mehrjährig	rd. 123,4 Mio. EUR	2021 bis 2029

Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input checked="" type="checkbox"/> mehrjährig	rd. 8,0 Mio. EUR	2021 bis 2030

Nettoauswirkungen	rd. 115,4 Mio. EUR	2021 bis 2029
-------------------	--------------------	---------------

- Mittel sind im Haushalt 2023 ff. veranschlagt

Die bisherigen Finanzplanungsansätze werden im Zuge der nächsten Haushaltsplanberatungen entsprechend angepasst.